

Änderungsantrag

6. Sitzung der Stadtvertretung am 22.02.2010

TOP 8: „Prüfung zur Einrichtung einer "Risikokinder Informationsdatei" auf DS 00284/2010

Einbringer: SPD-Fraktion

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. In Ziffer 1 des Beschlussvorschlages auf DS 00284/2010 wird nach dem Wort „beauftragt“ ein Komma gesetzt und die Worte „nach Abschluss einer entsprechenden Prüfung der Verwaltung der Landeshauptstadt Kiel und der dortigen Ratsversammlung“ eingefügt.
2. In Ziffer 2 des Beschlussvorschlages auf DS 00284/2010 werden die Worte „Amtes für Familie und Soziales“ durch die Worte „ Amt für Jugend, Schule und Sport“ ersetzt.
3. In Ziffer 3 des Beschlussvorschlages auf DS 00284/2010 werden die Worte „im Mai 2010“ durch die Worte „dem Jugendhilfeausschuss“ ersetzt.

Begründung:

Der vorgelegte Antrag der CDU/FDP-Fraktion entspricht wortgleich einer interfraktionellen Initiative der Kieler Ratversammlung vom 9.2.2009 (DS 0120/2009). Ein Bericht der Verwaltung wurden den Gremien dort im Juni 2009 vorgelegt (s. GM 0616/2009). Da die rechtlichen Rahmenbedingungen für beide Kommunen gleich sind, soll zur Vermeidung von Doppelarbeit das Ergebnis der dortigen Prüfung abgewartet werden. Die Kieler Stadtverwaltung wird dem dortigen Jugendhilfeausschuss nach geänderter Rechtslage im April d.J. ihren Bericht wieder vorlegen (s. Protoll des JHA LHKI vom 3.9.2009). Im Übrigen ist die irrtümlich übernommene Bezeichnung des zuständigen Amtes durch die richtige zu ersetzen.

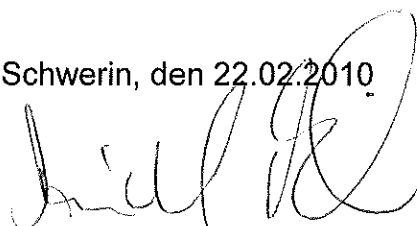
Deckungsvorschlag bei Mehrausgaben oder Mindereinnahmen: ./.

Nur vom Präsidium auszufüllen!

☐ angenommen

☐ abgelehnt

Schwerin, den 22.02.2010



Daniel Meslien
Vorsitzender der SPD-Fraktion